

SCHWEIZER

# RADIO

ZEITUNG

Ausgabe 1 Radioprogramm

MIT UKW UND FERNSEHEN

Nr. 50 1956 | Mit den offiz. Radioprogrammen vom 16. bis 22. Dezember



Ab 16. Dezember

auf



Kontrastprogramm

UKW

Offizielles Organ der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft sowie verschiedener anderer Radio-Organisationen und Landesverbände. Schweizer. Zentralorgan für Radio, Fernsehen, Grammophon und Tonfilm. Herausgeber: AG. für Radiopublikationen AGRAP Bern. Redaktion: Franz Sidler, Bern, Schwarztorstr. 21, Telephon (031) 544 60. Verantwortlich für die Redaktion der Programme: Christian Kobelt, Bern, Schwarztorstr. 21, Telephon (031) 544 22. Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen ist ohne Bewilligung der Redaktion verboten.

Nummer **50** 33. Jahrgang  
Programm vom 16. bis 22. Dezember 1956

Bezugspreise: Ausgabe I (mit offiziell. Radio-Programm). Bei Postzustellung: ohne Versicherung jährl. Fr. 25.35, halbjährl. Fr. 13.85, vierteljährl. Fr. 7.15. Mit Versicherung gegen entspr. Zuschläge auf obigen Preisen ohne Versicherung. Durch die Ablage ins Haus gebracht: ohne Versicherung 60 Rp. pro Nummer, mit Versicherung gegen entspr. Zuschläge auf einem Grundpreis von 55 Rp. Durch Buchhandel oder Kiosk: 60 Rp. pro Nr. - Ausgabe II (mit offiz. Telephon-Rundspruch-Prgr.). Bei Postzustellung: ohne Versicherung jährl. Fr. 23.15, halbjährl. Fr. 12.40, vierteljährl. Fr. 6.40. Mit Versicherung geg. entspr. Zuschläge auf obigen Preisen ohne Versicherung. Durch die Ablage ins Haus gebracht: ohne Versicherung 55 Rp. pro Nummer, mit Versicherung gegen entspr. Zuschläge auf einem Grundpreis von 50 Rp. Durch Buchhandel oder Kiosk: 55 Rp. pro Nummer. - Postcheck-Konto der «Schweizer Radio-Zeitung»: III/7887 Bern. Nachnahme- und Inkassospesen inbegriffen.

ERSCHEINT SAMSTAGS - ZUFINGEN. SAMSTAG, DEN 15. DEZEMBER 1956

## Es ist soweit!

Morgen Sonntagnachmittag, um 16 Uhr 30, wird im Berner Radiostudio der diensttuende Techniker einen kleinen Schalter umlegen und damit einen neuen Abschnitt in der Geschichte des schweizerischen Rundspruchs einleiten. Im Sprechraum leuchtet im selben Augenblick das Signal «Achtung — Sendung» auf, und der Sprecher wird eine ganz neue Ansage formulieren: «Hier ist das UKW-Programm aus dem Studio Bern», die fortan täglich — abwechselnd auch aus den beiden andern Studios des deutschschweizerischen Landessenders — erklingen wird. Damit geht ein alter Wunsch vieler Hörer teilweise in Erfüllung: während gewisser Tagesstunden werden gleichzeitig zwei zueinander kontrastierende Programme ausgestrahlt. Das eine, das «Beromünster-Programm», geht wie bisher über den Mittelwellensender Beromünster (567 m = 529 kHz), die Mittelwellen-Relaisender Basel, Chur und Sool im Glarnerland (220 m = 1367 kHz), sowie über die ersten Sender des Ultrakurzwellen-Netzes I, die der regionalen Empfangverbesserung dienen (Leuk-Feschel auf Kanal 20, Tarasp auf Kanal 27, Ladir auf Kanal 30, St. Anton auf Kanal 33 und Niederhorn auf Kanal 42). In den kommenden Wochen und Monaten werden noch eine ganze Reihe weiterer UKW-Sender hinzukommen: Attinghausen (Uri), Sool (Glarus), St. Moritz u. a. Dies bedeutet, dass Beromünster in verschiedenen Gegenden unseres Landes in Zukunft besser als bisher wird empfangen werden können.

Für das zweite Programm, das «UKW-Programm», das vorläufig jeden Abend von 20 Uhr bis 22 Uhr 15, sowie sonntags auch am Nachmittag gesendet wird, stehen vorerst drei UKW-Sender des Netzes II zur Verfügung. Es sind die beiden Großsender Bern-Bantiger (auf Kanal 27) und Zürich-Uetliberg (auf Kanal 35), ferner der Basler Sender (auf Kanal 40). Mit ihnen wird bereits ein sehr grosser Teil des dichtbewohnten Mittellandes versorgt. Auch dieses Netz wird im Laufe der nächsten Monate und Jahre Erweiterungen erfahren und nach und nach die ganze Schweiz erfassen. Gleichzeitig mit Beromünster werden auch Sottens und Monte Ceneri eigene 2. Programme erhalten, von denen aller-

dings nur das westschweizerische UKW-Programm (über den UKW-Sender La Dôle, Kanal 14) in gewissen Landesgegenden der deutschen Schweiz zu hören sein wird. Bekanntlich werden nicht nur diejenigen Hörer das UKW-Programm hören können, die über geeignete Geräte verfügen, auch der Telephonrundspruch wird die «UKW-Programme» verbreiten. Die TR-Hörer der deutschen Schweiz — aus technischen Gründen aber für eine gewisse Zeit auch noch die Abonnenten in den Kantonen Freiburg, Neuenburg und im Jura, nicht aber die Hörer im Oberwallis — erhalten auf Linie 6 das UKW-Programm der Beromünsterstudios vermittelt. In der Westschweiz, einschliesslich dem Oberwallis, aber ohne Freiburg, Neuenburg und dem Jura, kommt das UKW-Programm aus Genf-Lausanne zur Uebertragung. Im Tessin wird das 2. Programm auf der Leitung 3 gegeben. Die TR-Hörer haben somit tagsüber, wenn die UKW-Programme nicht gesendet werden, drei, abends immer noch zwei Auslandsprogramme zur Auswahl.

Die Sender des UKW-Netzes II stehen wie die Landessender im Betrieb. Sie übertragen in jenen Zeiten, in denen kein eigentliches UKW-Programm gesendet wird, das gleiche Programm wie der jeweilige Landessender. Noch im Verlaufe der (auf zwei Jahre befristeten) Versuchsperiode sollen aber auf einzelne dieser UKW-Sender II zeitweise Programme von den andern Landessendern geschaltet werden.

Für die Benutzer der beiden Ausgaben der «Schweizer Radio-Zeitung» bedeutet die Programmerweiterung keine wesentliche Aenderung. Wir hatten schon bei der vor gut 1½ Jahren erfolgten Neugestaltung des Programmtells der Ausgabe I (für Radio, UKW und Fernsehen) das 2. Programm vorausgeplant. Der dem Beromünster-Programm zur Verfügung stehende Platz erscheint von dieser Nummer an etwas erweitert. Die kleinen Text- und Bildbeiträge wurden von der ersten Spalte in eine Kolonne unterhalb des Beromünster-Programmes verlegt. Das «Beromünster-Programm» und das «UKW-Programm» wird so angeführt, dass zuerst das Programm des Landessenders bis zu jenem Zeitpunkt durch-

gehend erscheint, in welchem sich die Sender des UKW-Programmes mit denjenigen des Beromünster-Programmes wieder vereinigen. Für den werktäglichen Fall also: Programm von Beromünster bis und mit der Sendung an die der Spätnachrichtendienst anschliesst. Vor 22 Uhr 15 ist dann das (von 20 bis 22 Uhr 15 zur Sendung gelangende) UKW-Programm eingeschoben. Dieses ist durch Grautönung und die Ueberschrift «UKW-Programm» zu erkennen. Um 22 Uhr 15 schliessen sich die UKW-Sender II wieder an das Beromünster-Programm an, weshalb dieser dritte Abschnitt in normaler Weise anschliesst.

In SRZ I werden die «UKW-Programme» durch Grautönung kenntlich gemacht. Alle andern Inland-Programme erscheinen auf weissem Grund.

Bei Sottens wird das 2. Programm an den Schluss gestellt, bei Monte Ceneri verzichten wir, wegen Unhörbarkeit nördlich der Alpen auf die Veröffentlichung.

Damit die mit der Zeit immer umfangreicher werdende Liste der inländischen Sender nicht zuviel kostbaren Platz beansprucht, werden wir im Kopf jedes Tages nur noch die wichtigsten Wellen, d. h. die der Sender anführen, die überregional zu hören sind. In jeder Nummer der SRZ I wird aber (nach Möglichkeit auf Seite II oder III) eine vollständige Liste der deutschschweizerischen Mittel- und UK-Wellensender zu finden sein.

Die Leser der Ausgabe II der SRZ (für Telephonrundspruch) finden die UKW-Programme von den Studios der deutschen und welschen Schweiz — entsprechend markiert — zu den jeweiligen Zeiten in den Programmangaben der 6. Linie, das UKW-Programm von Monte Ceneri analog unter Linie 3. Gehört werden kann im TR allerdings nur eines der drei Doppelprogramme, wie bereits oben erwähnt ist dies meist dasjenige des betreffenden Landessenders.

Wir sind sicher, dass Sie sich, liebe Leserin und lieber Leser, in den Programmen der SRZ ebenso rasch zurechtfinden, wie Sie sich mit den Darbietungen der neuen Senderkette befreunden. Auf alle Fälle: guten Empfang und viel Vergnügen!  
Ko.

Schweizerische  
Rundspruchgesellschaft:  
Gen.-Dir.: Marcel Bezençon  
Bern, Neugasse 30

Technischer Betrieb der  
Sender:

Generaldirektion PTT  
Verwaltung

**BEROMÜNSTER:**  
Radiogenossenschaft Basel: Dir.: Dr. Fritz Ernst  
Radiogenossenschaft Bern: Dir.: Dr. Kurt Schenker  
Radiogenossenschaft Zürich: Dir.: Dr. Jakob Job  
Ostschweizerische Radiogesellschaft St. Gallen  
Innerschweizerische Radiogesellschaft, Luzern  
Cumunanza Radio Rumantsch, Chur

**SOTTENS:**  
Société des Emissions Radio Genève: Dir.: Dr René Dovaz  
Société Romande de Radiodiffusion Lausanne: Dir.: Dr Jean-Pierre Méroz

**MONTE CENERI:**  
Radio Svizzera Italiana, Lugano: Dir.: Dott. Stelio Molo

OFFIZIELLE

# RADIO- UND FERNSEH- PROGRAMME

MIT TR-PROGRAMMAUSZUGEN

1956

Sendewoche vom

**16. Dezember bis  
22. Dezember**

Jeder Abdruck der Programme  
ist verboten

Änderungen vorbehalten

Programm-Redaktion SRZ I: Christian Kobelt, Schwarztorstr. 21, Bern Telefon (031) 5 44 22

## BEROMÜNSTER

529 kHz 567,1 m 150 kW

Regionalsender:

MW: 1367 kHz 219,5 m 0,5 kW

UKW-Kanäle:

42 (99,6 MHz) - 33 (96,9 MHz) u. a.

Vollständige Wellenangaben s. Seite III.

**7.45 (Bern)**

**Tagesspruch und Musik.**

**7.50 Nachrichten.**

**7.55**

Tagesprogramm. Sprechende Uhr.

**8.00 Zum frohen Beginn (P.)**

1. Rossini: Overture zu «Der Barbier von Sevilla».
2. Delibes: «Coppélia», Ballettmusik.
3. Grieg: Norwegische Tänze.

**8.40 Römisch-kathol. Predigt**  
von Msgr. Prof. Dr. Franz-Xaver v. Hornstein, Fribourg.

**9.10 Josquin des Pres:**

**Missa pangu lingua,**  
gesungen von der  
Marienkantorei Lemgo.  
Leitung: Walter Schmidt.

**9.45**

**Protestantischer Gottesdienst,**  
übertragen aus dem  
Inselkirchlein in Bern.

Predigt:

Pfarrer Paul Fankhauser, Bern.  
Aus dem neuen Kirchengesangbuch  
werden die Lieder 101 und 259  
gesungen.

**10.25 Vier kleine, in die Zukunft  
weisende Gotteshäuser:**

**Assy - Vence - Audincourt -  
Ronchamp.**

Eine Sendung über moderne  
Kirchen in Frankreich  
(Dr. Alfred Scheidegger und  
Charles Cantieni).

**11.00**

**Konzert des Studio-Orchesters.**

Leitung: Paul Strauss.

- Solist: Henry Jolles, Klavier.
1. Robert Schumann: Konzertstück für Klavier und Orchester, op. 92.
  2. Peter Tschaikowsky: Sere-nade in C-dur, op. 48, für Streicher.  
Pezzo in forma di sonatina - Walzer - Elegie - Finale/Thème russe.
  3. Robert Schumann: Konzert-Allegro mit Introdution für Klavier und Orchester in d-moll, op. 134.
  4. Felix Mendelssohn: Overture zu «Ein Sommernachts-traum».

**12.10**

**Lieder,  
die unsere Väter liebten,**  
gesungen von

Karl Schmitt-Walter, Bariton.  
Am Klavier: Luc Balmer.

Wach auf, meine Herzensschöne -  
Ich hört ein Sichelein rauschen -  
Wo find ich dann deins Vater Haus

Und der Hans schleicht umher -  
Sag mir das Wort  
(Deutsche Volksweisen).

**12.29 (Neuenburg)** Zeitzeichen.

**12.30 Nachrichten.**

**12.40 (Bern)**

**«Komm in die Gondel!»  
Eine Fahrt kreuz und quer  
durch Europa (P.).**

1. Joh. Strauss: «Eine Nacht in Venedig», Overture u. Gondellied.
2. Felice Carena: Geheimnisse der Etsch, Walzer.
3. Jacques Offenbach: Barcarole aus «Hoffmanns Erzählungen».
4. Carl Michael Ziehrer: Donausagen.
5. Joh. Strauss: Nordseebilder.
6. Oscar Fétras: Mondnacht auf der Alster.
7. Joh. Strauss: An der schönen blauen Donau.

**13.30 Visite im Purehus.**

Der Dienstvertrag im  
bäuerlichen Arbeitsverhältnis.  
Zu Besuch: Walter Luder,  
Grasswil, Präsident der Dienst-  
botenkommission der OeGG.  
Mit dem Mikrophon: Paul Schenk.

**13.50 Oeffentliches volks-  
tümliches Konzert in Biel.**

Das Luzernerland  
besucht das Seeland.

Es wirken mit: Die Feldmusik  
Wolhusen (Leitung: Hans  
Kleeb); die Ländlerkapelle Stud-  
der, Schüpfheim, das Jodler-  
trio Birrer und Josef Birrer,  
Luthern, und der Jodlerklub  
«Maiglöggli», Willisau.

Sprecher:

Albert Zwimpfer, Willisau.

**14.50 Der Legione-Georges.**

Berndeutsches Schauspiel in  
drei Akten, von Werner Bula.  
(Radiofassung.)  
Regie: Robert Egger.

Ausführende:

Hörspieler von Radio Bern.

Personen:

Dr. Engler, junger Arzt in Ober-  
bühl, Präsident der Armenkommission;  
Frieden, Notar, Sekretär der  
Armenkommission; Jakob Sommer,  
Bauer vom Grosshof; Fritz Krebs,  
altes Bäuerlein; Rudolf Burren,  
Handwerker; Legione-Georges, ein  
alter Legionär; Frau Beer, Tag-  
löhnersfrau; Satteli, eines ihrer  
Kinder; Eisi, Bauernmagd; Godi,  
Bauernknecht; eine Stimme.  
(Wiederholung auf vielseitigen  
Wunsch aus Hörerkreisen.)

**16.05**

**Französische Militärmusik  
aus der Zeit von 1789—1871  
(P.).**

**A. Französische Revolution.**  
Chant du départ - Pas de manoeuvre - Marche des grenadiers.

**B. Napoleon I.**

Marche de la Garde Consulaire à  
la bataille de Marengo - Marche du  
Sacre de Napoléon Ier - Marche  
des bonnets à poils - Marche de  
l'ancienne Garde à la bataille de  
Leipzig - La Favorite.

**C. 1870/71.**

Sambre et Meuse.

Es spielt die Musique de la Garde

**16.30 Es geht um Punkte!**

Fussballreportage von der  
zweiten Halbzeit  
eines Meisterschaftsspieles.  
Berichterstatter: Hans Weber.

**17.25 Musik zum Tee**

mit dem Bert-Ré-Quintett,  
Lothar Loeffler, Klavier, Fritz  
Pavlicek, Trompete, und dem  
Basler Unterhaltungsorchester.  
Leitung: Hans Moeckel.

1. Moeckel: Don Rodrigo.
2. Fuhlich: Mississippi-Melodie.
3. Noble: Cherokee.
4. Sosenko: Darling, je vous aime beaucoup.
5. Nicole: Souvenir de Paris.
6. Müller: Alle Männer dreh'n sich nach mir um.
7. Youmans: No, No, Nanette.
8. Dumont: The Hot Gipsy.
9. Rose: Our Walz.
10. Strasser: Cavatine.
11. Leschetizky: Der eitle Kater.
12. Kruse: Liebeleli.
13. Zeruba: Stampede.

**18.00 Erste Sportresultate.**

**18.05**

**Ski heil!**

Skifahren einst und jetzt.  
Besinnliches und Ergötzliches.  
(Eine Sendung von Erich Lüscher.)

Dazwischen spielt  
das Berner Stadtorchester

Die Ski-Sinfonie  
von Jean Daetwyler

(Leitung: Der Komponist).

**19.00 Der Sport vom Sonntag.**  
Resultate und Berichte.

### UKW-Programm

UKW-Kanäle:

40 (99 MHz) - 35 (97,5 MHz) - 27 (95,1 MHz)

Vollständige Wellenangaben s. Seite III.

16.30 wie Beromünster.

**16.30 «Athalia».**

Die Musik von Felix Mendels-  
sohn zur Tragödie von Racine,  
für Soli, Chor und Orch., op. 74.  
Solisten: Annemarie Jung, Sopr.;  
Chloë Owen, Sopran; Lois Toman,  
Alt; Robert Flückiger, Tenor; Hans  
Gerber, Bass.

Zwischentexte: Dr. H. Rieben.

Sprecher: Amido Hoffmann.

Berner Stadtorchester.

Berner Radiochor.

Leitung: Christoph Lertz.

Zwischentexte: Dr. Hans Rieben.

**17.40 Anekdoten um Bundesräte,**  
zusammengestellt von  
Johann Eduard Morf.

**18.00 (Bern)**

**«Winternächte».**

2. Serenade von Hans Huber.  
Pastorale - Träumerei - Spinnlied  
- Legende - Carnevale.  
Es spielt das Berner  
Stadtorchester.  
Leitung: Luc Balmer.

**18.25 Der Klaviervirtuose**

Ventsislav Yankoff  
spielt Chopin und Debussy.

1. Frédéric Chopin: Impromptu in As-dur, Impromptu in Fis-dur, Impromptu in Ges-dur, Fantaisie-Impromptu in cis-moll, 4. Ballade in f-moll.
2. Claude Debussy: L'Isle joyeuse.

**19.25**

Mitteilungen. Programmvorschau.

**19.30 Nachrichten.**

**19.40 (Bern)**

**Glocken der Heimat:  
Derendingen SO.**

**19.43 Ausländische Unterhal-  
tungsorchester spielen Spezial-  
programme für Radio Bern.**

Heute: Das Tanz- und das  
Kabarettorchester des  
Dänischen Rundfunks.

**20.40 «Die Klarinette».**

Hörspiel von Leck Fischer,  
ins Deutsche übertragen  
von Helga Kaae,  
Musik von Eugen Huber.  
Regie: Alfons Hoffmann.

Die Personen:

Eva, eine junge Frau: Linda  
Geiser;  
Adam, ihr Mann: Amido Hoff-  
mann;  
Der Bonbonvertreter, ihr Vater:  
Raoul Alster.  
Ein Psychiater: Franz Dehler;  
Der Personalkhef: Siegfried  
Süssenguth;  
Julius, Adams Kollege: Johannes  
von Spallart  
und eine Klarinette: \*\*\*

**21.30 Hundert Jahre**

**französische Operette.**

Eine Sendereihe mit Schallplatten-  
aufnahmen in Originalsprache.

I. Jacques Offenbach:  
«La Belle Hélène».

Textliche Gestaltung:  
W. M. Treichlinger.

Leitung: Pierre Tagmann.

Personen:

Hélène: Deva Dassy.  
Paris: Claude Devos.  
Oreste: Liliane Berthon.  
Agamemnon: Willy Clement.  
Calchas: Michel Roux.  
Achille: Bernard Demigny.  
Ménélas: Duvalaix.  
1. Ajax: Gaston Rey.  
2. Ajax: Aimé Doniat.

Dirigent: Jules Gressier.  
Orchester der Association des  
Concerts Lamoureux.  
Chor Raymond Saint-Paul.

### UKW-Programm

UKW-Kanäle:

40 (99 MHz) - 35 (97,5 MHz) - 27 (95,1 MHz)

Bis 20.00 wie Beromünster.

**20.00 (Bern)**

**Zum 3. Adventssonntag.**

Eine Betrachtung  
von Kuno Christen.

Gute  
Bücher

Guter

**Beromünster-Programm (Forts.)**

**20.25 Konzert im Berner Münster.**

- Solisten: Rudolf A. Brenner, Violine; Bedrich Janacek, Orgel.  
 Berner Stadtorchester.  
 Leitung: Walter Kägi.
- G. F. Händel: Konzert Nr. 7 in B-dur für Orgel und Orch. Andante - Largo e piano - Bourrée - Allegro.
  - Giuseppe Tartini: Konzert in d-moll für Violine und Orch. Allegro - Grave - Presto.
  - Paul Hindemith: Sonate Nr. 2 für Orgel. Lebhaft - Ruhig bewegt - Fuge - Mässig bewegt. heiter.
  - Joseph Haydn: Konzert in C-dur für Violine u. Orchester. Allegro moderato - Adagio - Presto.

**21.35 Vom stillen Gebet.**

Eine kleine Betrachtung (Manuskript: Hans Künzler).

**21.45 Kleines Konzert zum Ausklang (P.).**

- C. Ph. E. Bach: Andante für Bläser.
- Schubert: Moment musical As-dur.
- Schubert: Der Wanderer an den Mond.
- Massenet: Elegie für Cello und Klavier.
- Dvorak: Legende für Orchester.
- Smetana: Chor der Landleute a. «Die verkaufte Braut».

Ab 22.15 wie Beromünster.

**22.15 Nachrichten.**

**22.20 (Bern)**

**Dennoch Brüder.**

Katholisch-protestantische Begegnung. Eine Sendung über den Briefwechsel von Pfarrer Jean Rilliet und Kanonikus Leon Cristiani.

(Leitung: Hans Künzler.)

**22.45 Orgelmusik,**

übertragen aus der französischen Kirche Bern.

Es spielt: Otto Schaerer.

- Girolamo Frescobaldi: Toccata avanti la Messa degli Apostoli - Canzone dopo l'Epistola.
- Samuel Scheidt: Orgelchoral «Da Jesus an dem Kreuze stund».
- Jean-François Dandrieu: Offertorium.
- J. S. Bach: Choralphantasie «O Lamm Gottes».
- Max Reger: Benedictus.
- J. S. Bach: Fuge «Wir glauben all' an einen Gott».

**23.15 Emissionsschluss.**

**SOTTENS**

764 kHz 392,6 m 150 kW  
 Relaisender 1367 kHz 219,5 m 0,5 kW  
 UKW-Sender Leuk (VS) 88,2 MHz Kanal 4  
 Les Ordon (Jura) 97,8 MHz Kanal 36  
 Ravoire (VS) 99,3 MHz Kanal 41  
 HF-Tel.-Rundspr. 208 kHz 1442 m (Linie 2)

Emissions de Lausanne.

- 7.10 Radio-Lausanne vous dit bonjour!**
- 7.15 Informations.**
- 7.20 Allegro de la Sinfonia in mi bémol, op. 18, No 1, Jean-Christien Bach, - Premiers propos. - Concert matinal: Schubert-Liszt. (d.)**
- 8.00 Requiem, op. 48, Gabriel Fauré.** Interprètes: Pierrette Alarie, soprano; Camille Maurane, baryton; Chorale Elisabeth Brasseur et Orchestre des Concerts Lamoureux. A l'orgue: Maurice Durflou.
- 8.40 Suite La Piémontaise, Couperin.**
- 8.45 Grand-Messe. Chant grégorien** par la Scuola du Collège de Saint-Maurice. - Sermon de Monsieur le Chanoine Marcel Michelet.
- 9.55 Sonnerie de cloches.**
- 10.00 Culte protestant par M, le pasteur Théodore Roussy.**
- 11.05 Chant et orgue, par Charles Jauquier, ténor, et Marie-Thérèse Yerly.**
  - Gloire à Dieu au plus haut des cieux, J.-S. Bach (orgue).
  - Gloire au Très-Haut, Heinrich Schütz (chant et orgue).
  - a) Réveille-toi, la voix des veilleurs vous appelle; b) Dans une douce joie, Marcel Dupré (orgue).
  - Quatre chants, Pierre Carraz.
  - Noël ancien (cantique basque), Alexandre Mottu (orgue).
- 11.35 Le Disque préféré de l'auditeur.**
- 12.15 Actualité paysanne.**
- 12.30 Le Disque préféré de l'auditeur.**
- 12.45 Informations.**
- 12.55 Le Disque préféré de l'auditeur.**
- 14.00 «Le Colonel Chabert», H. de Balzac.** Adaptation radiophonique Louis-Albert Zbinden. Interprètes: les acteurs du Radiothéâtre. Mise en ondes: Pierre Walker.
- 15.00 Musique de danse. (Disques.)**
- 15.15 Reportages sportifs, p. Squibbs et L. Rigassi.**
- 16.30 Un chœur... des chanson.**
- 17.00 L'Heure musicale.** Concert donné, dans le cadre du September musical de Montreux, 1956, p. l'Orchestre national de Paris, direction André Cluytens (soliste: Isaac Stern, violoniste).
  - Ouverture de Léonore, No 3, op. 72a, Beethoven.
  - Concerto en ré majeur, pour violon, op. 77, Brahms.
  - Deuxième Suite Daphnis et Chloé, Maurice Ravel.
- 18.20 Le Courier protestant, par MM. les pasteurs Max Bernoulli et Marcel Schauenberg.**
- 18.30 Largo, du Concerto grosso en fa majeur, pour cordes et clavecin.** Benedetto Marcello.
- 18.35 L'Emission catholique, par M. l'abbé Jacques Haas, avec le R. P. Frund, O. P.**
- 18.45 Instantanés et résultats sportifs, par Lélio Rigassi.**

**19.15 Informations.**

- 19.25 Le monde, cette semaine.**
- 19.50 Escapes...** Un documentaire réalisé par Jean-Pierre Goretta.
- 20.15 La Suisse est belle (IV).** Ce soir: Montreux (II). Une production de Raymond Colbert, préparée et réalisée en collaboration avec l'équipe des variétés. Présentation: Raymond Colbert, Michel Dénéria, Emile Gardaz, Jean-Pierre Goretta, Yette Perrin et Vico Rigassi, avec la Chanson de Montreux (direction P.-André Gaillard), la musique champêtre Les Fanfarons et la participation de nombreuses personnalités et de nombreux artistes de la ville.
- 21.15 Ballade pour Tim, le pêcheur de truites.** Radiodrame de Carlo Castelli. Musique originale de Luciano Sgrizzi sur deux airs populaires tessinois. (Prix de la RAI, Radio-television italiana, 1956). - Version française animée par les acteurs du Radiothéâtre. Mise en ondes: Marcel Merminod. Distribution, Tim, le pêcheur: Pierre Boulanger - Le maître de musique: Charles Gleyvod - Le braconnier: Georges Dimeray - Le curé: Lucien Monlac - Le shérif: Daniel Fillion - Le reporter: Alphonse Kehrer - La mère: Blanche Derval - Antoni: André Mauriant, et les voix de Pierre Rüegg, Jean Bruno, Edmond Bernard et Armand Alplanalp.
- 22.30 Informations.**
- 22.35 Pour le 30e anniversaire de la mort de Rainer-Maria Rilke.** Une évocation poétique de Pierre Walker.
- 23.00 Passacaglia, de «Nobilissima Visione», P. Hindemith.** (Orchestre Philharmonia, dir. O. Klemperer. (d.))
- 23.05-23.15 Radio-Lausane vous dit bonsoir!** par Roger Nordmann.

**UKW-Programm**

- La Dôle 91,2 MHz (Kanal 14)
- 15.00 Rendez-vous à Lausanne.**
  - 16.00 Souvenirs de... Broadway.** Mélo-dies d'Irving Berlin et Jérôme Kern, arrangées et interprétées par Wally Scott et son grand orchestre de concert. (d.)
  - 16.30 Musique légère française.**
  - 17.00 Reprise du programme de Sottens.**
  - 20.15 Rythmes et romances, p. Svend Asmussen et son ensemble. (d.)**
  - 20.45 Article de Paris: Florence Vèran joue et chante ses refrains à succès.**
  - 21.00 Hôtes du Studio de Lausanne: Le Quatuor italien** (Paolo Borciani et Elisa Pegreff, violons; Piero Farulli, alto, et Franco Rossi, violoncelle) qui interprète: Quatuor en ré mineur, KV 421, Mozart.
  - 21.30 Madrigaux et chansons plaisantes de la Renaissance, par le Chœur mixte de Radio-Lausanne** (direction: Frank Guibat).
  - 22.00-22.30 A l'écoute du temps présent.** Musique nouvelle par l'Orchestre de chambre de Lausanne (direction: Victor Desarzens).
    - Divertissement pour orchestre de chambre (1948), Raymond Chevreuille: Avec souplesse - Expressivo - Allant.
    - Concerto pour trompette, trombone et orchestre à cordes, Jean-Michel Defay: Allegro - Andante - Finale.

**MONTE CENERI**

557 kHz 538,6 m 50 kW  
 UKW-Sender Monte Morello 96,3 MHz Kanal 31  
 HF-Tel.-Rundspruch 307 kHz 977 m (Linie 5)

- 8.00 Marcia - Breve concerto**
- 8.15 Notiziario.**
- 8.20 Almanacco sonoro.**
- 8.45 Mattinata serena.**
- 9.15 «Settebello».** Panorama di attualità italiane.
- 9.45 La Corale «La Melodia» di Chiasso.**
- 10.15 Pagine inedite... di Mario Agliati.**
- 10.30 Feuille d'images di Louis Aubert. (d.)**
- 10.45 Concerto italiano.** 971 in fa maggiore, di Giovanni Sebast. Bach.
- 11.00 Terza pagina domenicale.** Destino di poeta: Filippo De Pisis. (Adriano Soldini.)
- 11.25 L'espressione religiosa nella musica.**
  - Bach, «Geistliche Lieder» (XI).
  - Giovanni Gabrieli, Ricercare.
  - Guido Lorenzo Brezice, Versione melodica del Vangelo domenicale. (d.)
- 11.45 Conversazione religiosa di Don Isidoro Marconetti.**
- 12.00 La boutique fantasque di Rossini/Respighi.** (Orchestra Stabile dell'Accademia di Santa Cecilia diretta dal Mo. Tullio Serafin.) (d.)
- 12.30 Notiziario.**
- 12.40 Musica varia. (d.)**
- 13.00 Il caffè sportivo della domenica.**
- 13.15 Il Corriere del Quiz.** Settimanale radiofonico di giochi e indovinelli a premio.
- 13.45 Suona il Quintetto moderno.**
- 14.00 Il microfono risponde.**
- 14.30 Capriccio 1956** dallo Studio di Radio Ginevra. Realizzazione di Louis Rey.
- 15.15 Sport e musica.**
- 17.13 Primi risultati sportivi.**
- 17.15 Dischi vari.**
- 17.30 (dal Cinema-Teatro di Chiasso) Concerto della Musica Cittadina di Chiasso** in onore dei soci contribuenti.
- 18.15 L'ora sinfonica.** Opere di Franz Schubert.
  - Sinfonia N. 8 in si minore (Incompiuta).
  - Momento musicale (trascrizione sinfonica di Leop. Stokowsky).
- 18.45 La giornata sportiva.**
- 19.15 Notiziario.**
- 19.20 Antologia della canzone. (d.)**
- 19.45 Giornale sonoro della domenica.**
- 20.15 Le sonate per pianoforte di W. A. Mozart** interpretate da Walter Lang.
  - Sonata in si bemolle maggiore (KV 570).
  - Sonata in re maggiore (KV 576).
- 20.45 «Sette Scalinii azzurri».** Commedia di Orio Vergani, Carlo Silva e Italo Terzoli. Regia di Leo Garavaglia. Personaggi: Cavalier Petroni; Rosa Giovanetti; Pietro Melauri; Clara Melauri; Elvira Calindri; Peppino Vismara; La segretaria generale; Il padrone di casa; L'assicuratore; Il banchiere. L'aiutante; Il capo ufficio; L'impiegato.
- 22.20 Melodie e ritmi.**
- 22.30 Notiziario.** Seguono: I risultati sportivi di oggi.
- 22.40-23.00 Attualità culturali.**

**Beromünster sendet nächste Woche**

(I) = Beromünster, (II) = UKW-Programm.  
 (Änderungen vorbehalten!)

**Sonntag, 23. Dezember**

- 10.15 (I) Konzert des Studio-Orchesters.** Leitung: Robert Heger. Solist: Massimo Amfiteatrof, Cello.
  - Boccherini: Cellokonzert in B-dur.
  - Schubert: Sinfonie Nr. 8 (Unvollendete).
  - Tschaikowsky: Rokoko-Variationen für Cello und Orchester.
- 15.00 (I) Marathonlauf durch das alte Jahr.** Das Sportgeschehen 1956.
- 17.30 (I) Adventsmusik.** Ausführende Sekundarschule Amriswil, Bernhard Löschhorn, Orgel. - Leitung: Erwin Lang.
- 19.40 (I) Unterhaltungskonzert.**
- 20.00 (II) «Die Wandlung des Antonios».** Hörspiel von Horst Geissler.
- 20.50 (I) Motetten zum 4. Advent** singt der Zürcher Radiochor.

**Montag, 24. Dezember**

- 19.50 (I) Bach: Weihnachtsoratorium** (1. Teil).
- 19.50 (II) Konzert des Studio-Orchesters.** Solisten: Louis Cahuzac, Klarinette, Joseph Fuchs, Violine. 1. Mozart: Klarinettenkonzert in A-dur, KV 622. 2. Brahms: Violinkonz. in D-dur, op. 77. 3. Brahms: Variationen über ein Thema von Haydn, op. 562.
- 20.25 (I) Schwyzer Wienachtsspyl v. Oskar Eberle.**
- 21.30 (II) Dichter erzählen die Weihnachtsgeschichte.**
- 21.35 (I) Franz Schubert: Quintett in A-dur, op. 114** («Forellen-Quintett»).
- 23.05 (I) Bruckner: Sinfonie Nr. 3 in**

**Dienstag, 25. Dezember**

- 11.00 (I) Konzert des Studio-Orchesters.** Leitg.: Sir John Barbirolli. Eveline Rothwell, Oboe. Werke v. Mozart. 1. Suite für Streicher. 2. Konzert für Oboe und Orchester in F-dur. 3. Sinfonie Nr. 36 in C-dur.
- 14.45 (I) Das St.-Galler Spiel von der Kindheit Jesu.**
- 20.00 (I) Neues Weihnachtsspiel von Robert Jakob Lang.** Musik: Hans Steingrube.
- 20.40 (I) Instrumentalwerke v. Bach.**
- 21.05 (II) «Das Unauslöschliche.** Legende von Walter Bauer.
- 21.35 (I) Bach: Weihnachtsoratorium** (2. Teil).

**Mittwoch, 26. Dezember**

- 14.30 (I) «Die Meistersinger von Nürnberg».** Oper in drei Akten von Richard Wagner. (2. Akt um 18.00, 3. Akt um 20.40.)
- 20.00 (II) Gerhard Winkler erzählt**

**Donnerstag, 27. Dezember**

- 20.15 (I) Katharina Knie.** Seitdänzerstück von Carl Zuckmayer.
- 20.50 (II) Fortunios Lied.** Operette von Offenbach.
- 22.20 (I) Zum Tanz.**

**Freitag, 28. Dezember**

- 20.00 (I) Musik, die Pablo Casals spielt, dirigiert und komponiert hat.**
- 20.00 (II) Volkstümlich.** Kunterbunt.
- 21.00 (II) Melodien aus beliebten Operetten.**
- 22.20 (I) Musik von Ernst Krenek.**

**Samstag, 29. Dezember**

- 15.15 (I) Alltägliches, näher betrachtet: Das Zündhölzchen.**
- 16.00 (I) Zum Fünftürte.**
- 20.00 (II) Konzert mit französischer Musik.**
- 20.30 (I) Letzte Gelegenheit! Heitere**

**BEROMÜNSTER**

529 kHz 567,1 m 150 kW

Regionalsender:

MW: 1367 kHz 219,5 m 0,5 kW

UKW-Kanäle:

42 (99,6 MHz) - 33 (96,9 MHz) u. a.

6.15 Nachrichten.

6.20 (Basel) Sprechende Uhr.  
Morgenmusik (P.).

6.45 Frühturnen (Hans E. Keller).

6.55 Tagesprogramm. Sprech. Uhr.

7.00 Nachrichten (Wiederholung).

7.05 Sprechende Uhr.

Engelbert Humperdinck:  
Suite aus «Hänsel und Gretel»  
(Orchester des Kgl. Opernhauses  
Covent Garden;  
Leitung: John Hollingsworth; P.).

7.29 Sprechende Uhr.

7.30 Schluss.

11.00 Gemeinschaftssendung. Studio  
Genf (im TR nur auf Linie 2):

11.00 Musik aus aller Welt.  
Eine Sendung von Vera Florence.

11.25 «Vies intimes —  
vies romanesques»:  
Pyrame de Candolle en voyage  
(1).

11.35 Joseph Haydn:  
Sinfonie in c-moll, Nr. 95.  
Allegro moderato - Andante -  
Minuetto - Vivace.

Es spielt das Orchestre de la  
Suisse romande.  
Dirigent: Samuel Baud-Bovy.

12.00 (Basel)

Melodien aus dem Film  
«Annie get your gun».  
Musik: Irving Berlin.

(Betty Hutton, Howard Keel, Louis  
Calhern, Keenan Wynn; MGM-Stu-  
dio-Orchester; Leitung: Adolf  
Deutsch; P.).

12.29 (Neuenburg) Zeitzeichen.

12.30 Nachrichten.

12.40 (Basel)

Mit klingendem Spiel und  
frohem Gesang.

Ausführende:  
Feldmusik Kriens  
(Leitung: Karl Arnet) und  
Jodlerklub «Säli», Olten  
(Leitung: Paul Müller-Egger).

13.15

Die schöne Mozart-Schallplatte.  
Konzert für Klavier und Orch.  
Nr. 13, C-dur, KV 415:  
Allegro - Andante - Allegro  
(Cor de Groot und die Wiener  
Sinfoniker;  
Leitung: Willem van Otterloo).

13.40 Musik unserer Zeit.  
Milhaud: Streichquartett Nr. 12  
(1945): Modéré - Lent - Avec entrain  
(Quartetto Italiano:  
Paolo Borciani, Elisa Pegreff, Pie-  
ro Ferulli und Franco Rossi).

14.00 Notiers und probiers.  
Wie wird Batik gemacht?  
Neue Rezepte und weihnacht-  
liche Winke.  
Was möchten Sie wissen?

14.30 Wiederholung  
einer Schulfunksendung:  
Der Lachs,  
ein seltener Gast im Rhein.  
Hörfolge von Wilhelm Brodbeck,  
Basel, u. Robert Christ, Allschwil.  
Spilleitung: James Meyer.

15.00 Sprechende Uhr. Schluss.

15.50 (Basel)  
Deutsch für Ungaren.

15.59 (Neuenburg) Zeitzeichen.

16.00 (Basel)  
Unsere Krankenvisite.  
Eine Sendung von Max Reinbold,  
mit Rose-Marie Lötscher.  
Wir erzählen von  
Henri Dunant.  
Unser Gast:  
Eine Rotkreuzschwester.

16.30 Tanztee  
mit Yvonne Carré, dem Bert-  
Ré-Sextett und Big Pitt and his  
Rock 'n' Rollers.

1. Weill: Mack the Knife.
2. Fain: Love Is a Many Splendoured Thing.
3. Youmans: More Than You Know.
4. Vanberg: Bar-Rock.
5. Adler: Hey There!
6. Wehle: Sei so gut.
7. Combe: Rock 'n' Roll Time.

16.55 Aus der Montagmappe:  
Basiliensia.

Wir betrachten  
Neuerscheinungen:  
R. D. Hohl: «Bilder aus bunten  
Steinen».  
Vischer/Zurkinden: «Basel».  
Basler Jahrbuch 1957.  
Fritz Grieder: «Basel im 2. Welt-  
krieg (Dr. Maria Netter).

17.05 Werke  
für Violoncello und Klavier,  
gespielt von Uwe Zipperling  
und Elsy Gerold-Lang.

1. Max Reger: Adagio und Allegro.
2. Joh. Chr. Fr. Bach: Sonate in D-dur für Violoncello und Klavier.

17.30 Kind und Tier.  
Carl Stemmler unterhält sich  
mit Kindern.

18.00 Biblische Lieder  
von Antonin Dvorak.  
Ausführende: Gret Egli, Alt;  
Suzanne Wetzels, Klavier.

1. Um ihn her.
2. Gott ist mein Hirte.
3. Herr, nun sing' ich dir ein neues Lied.
4. Höre, Gott, mein Flehen.
5. An den Wassern zu Babylon.
6. Singet ein neues Lied.

18.20 Unterhaltungskonzert  
des Studioorchesters.  
Leitung: Paul Burkhard.  
1. Engelbert Humperdinck: Ouver-  
ture zur Oper «Hänsel und  
Gretel».  
2. Edward Elgar: Konzert für Vio-  
loncello und Orchester, op. 85.  
(Solist: James Whitehead.)

19.00 Unser Montagkurs:  
Bilder aus dem  
frühen Christentum,  
von Prof. Dr. Wolfram  
von den Steinen.  
7. (Schluss):  
Ravenna und die altchristl. Kunst.

19.20 Mitteilungen. Progr'vorschau.

19.30 Nachrichten. Anschliessend:  
(Basel) Echo der Zeit.

20.00 (Basel)

Das Wunschkonzert.

1. Teil.

20.30 Unser Briefkasten.

20.45 Das Wunschkonzert.

2. Teil.

21.00 Advents- und  
Weihnachtsmusik im Münster.  
(Aufnahme des Konzertes vom  
2. Dezember.)

Ausführende: Münsterorganist Dr.  
Fritz Morel; Hedwig Vonlanthen,  
Sopran; Maria Suter und Wolfg.  
Neininger, Violinen; August Wen-  
zinger, Violoncello, und Mitglieder  
des Kirchenmusikensembles der  
Schola Cantorum Basiliensis  
(Leitung: Ina Lohr).

1. Hugo Distler: Toccata und  
Choral  
mit Variationen «Nun komm, der  
Heiden Heiland».

2. Conrad Beck: Improvisation  
über ein lothringisches Verkün-  
digungslied für Violoncello und  
Orgel.

3. Paulus Sivert: Partita  
über «Puer natus in Bethlehem»,  
für Orgel.

4. Martin Mayer: Das Weih-  
nachtsevangelium,  
Dialog für Sopran und Alt (cho-  
risch gesungen) mit zwei Violinen  
und Orgel.

5. D. Buxtehude: Orgelchoral  
«Gelobet seist du, Jesu Christ».

6. Dietrich Buxtehude: Kantate  
für Sopran, zwei Violinen, Vio-  
loncello und Orgel «Also hat  
Gott die Welt geliebet».

7. John Blow: Vers in G-dur  
für Orgel.

21.55 Die Glückskette in Rheinfelden.  
Bei den Hinterbliebenen  
der verunglückten Pontoniere.

**UKW-Programm**

UKW-Kanäle:  
40 (99 MHz) - 35 (97,5 MHz) - 27 (95,1 MHz)  
Bis 20.00 wie Beromünster.

20.00 (Basel)  
Zauber der Stimme.  
Ein Opernkonzert mit berühm-  
ten Sängern der Gegenwart  
(P.).

1. Léopold Simoneau, Tenor: Dalla  
sua pace. Arie des Don Ottavio  
aus «Don Giovanni» von Mozart.
2. Mado Robin, Koloratursopran:  
Qui la voce soave / Vien, diletto.  
Wahnsinnszene der Elvira aus  
«Die Puritaner» von Bellini.
3. Nicolai Gedda, Tenor: Una fur-  
tiva lagrima. Romanze des Nemo-  
rino aus «Der Liebestrank» von  
Donizetti.
4. Mattiwilda Dobbs, Sopran, und  
Rolando Panerai, Bariton: Pari  
siamo! / Figlia, mio padre. Szene  
und Duett Gilda / Rigoletto aus  
«Rigoletto» von Verdi.
5. Zwischenspiel: Ballettmusik aus  
«Aida» von Verdi (Philharmonia-  
Orchester; Leitung: Herbert von  
Karajan).
6. Cesare Siepi, Bass: Seigneur,  
rampart et seul soutien / Piff,  
paff. Rezitativ und Luthorchoral  
aus «Die Hugenotten», von Gi-  
acommo Meyerbeer.
7. Dorothy Kirsten, Sopran, und  
Richard Tucker, Tenor: Toi!  
Vous! N'est-ce plus ma main.  
Duett Manon / Des Grieux (Duo  
de St. Sulpice) aus «Manon» von  
Massenet.
8. Josef Greindl, Bass: Hier sitz  
ich zur Wacht. Hagens Wacht-  
gesang aus «Götterdämmerung»  
von Wagner.
9. Rudolf Schock, Tenor: Zu Strass-  
burg auf der Schanz. Szene, Lied  
und Chor aus «Der Kuhreigen»  
von Kienzl.

21.00 Zeichen menschlicher Unreife.  
Eine Betrachtung  
von Karlfried Graf Dürckheim.

21.10 Tanzmusik  
mit Kurt Edelhagen, Lionel  
Hampton, Eddie Brunner, Jon-  
ny Teupen, Rosette Shaw, Lo-  
thar Loeffler.

Ab 22.15 wie Beromünster.

22.15 Nachrichten. Sprechende Uhr.

22.20 (Basel)  
Wochenrückblick  
für die Schweizer im Ausland,  
von Nationalrat Dr. E. Dietschi.

22.30 Zeitgenössische Musik.

1. Heimo Erbse: Sonate für  
Klavier,  
op. 6 (1953): Allegro moderato -  
Vivace (Mordechai Sheinkman).
2. Giseler Klebe: Sonate für  
Violine solo,  
op. 20, in drei Sätzen (Rudolf  
Kolisch).
3. Hermann Heiss: Chaconne  
für Klavier  
(Udo Dammert).
4. Jacques Wildberger: Quar-  
tett  
für Flöte, Klarinette, Violine u.  
Violoncello (1951): Introduzione  
in modo a tematico - Tema con  
variazioni (Joseph Bopp, Osvaldo  
Mengassini, Jules Joubert und  
René Gacon; Leitung: Jacques  
Wildberger).

23.15 Emissionsschluss.

Zur Sendung um 18.00 Uhr:



\*\*\*\*\*

Von Abenteuern mit Fischen handelt  
das im Werner-Classen-Verlag Zürich/  
Stuttgart erschienene Werklein von  
Albert Drexler

An der Angel hängt das Glück.  
Die Illustrationen stammen von  
Eugen Bareth.

Petri Heil!

Ein Dieb brach in Salina bei Herrn  
Peters ein und stahl zwei komplette  
Angelausrüstungen. Anschliessend  
brach er die Garagentür auf, holte  
aber nicht den Wagen heraus, son-  
dern einen Spaten und grub in al-  
ler Seelenruhe den Garten nach  
Wärmern um.



Zur Sendung um 21.15 Uhr (UKW):



Aus dem im Paul-Schachtl-Verlag...

**BEROMÜNSTER**

529 kHz 567,1 m 150 kW

Regionalsender:  
MW: 1367 kHz 219,5 m 0,5 kW  
UKW-Kanäle:  
42 (99,6 MHz) - 33 (96,9 MHz) u. a.

**6.15 Nachrichten.**

**6.20 (Basel) Sprechende Uhr.  
Frühkonzert (P.).**

**6.55 Tagesprogramm. Sprech. Uhr.**

**7.00 Nachrichten (Wiederholung).**

**7.05 Schweizer Volkslieder  
und Tänze**

(Basler Singkreis und ein  
Instrumental-Ensemble;  
Leitung: Peter Escher; P.).

**7.25 Zum neuen Tag.**

**7.29 Sprechende Uhr.**

**7.30 Schluss.**

**11.00 Gemeinschaftssendung. Studio  
Lugano (Im TR nur auf Linie 5):**

**11.00 Arien aus italienischen Opern.**

1. Donizetti, aus «La figlia» del Reggimento»: Eccomifinalmente.
2. Verdi, aus «Ernani»: Ernani volami.
3. Puccini, aus «Tosca»: O dolce mani - Amaro sol per te (P.).

**11.15 «Dagli amici del Sud»:**

Zampogne  
nelle strade di Napoli  
(Prof. Guido Calgari).

**11.30 W. A. Mozart:  
Concerto in C-ur für Flöte  
und Harfe, KV 299.**

Es spielt das Radioorchester.  
Dirigent: Otmar Nussio.  
Solisten:  
Anton Zuppiger, Flöte;  
Simonne Sporck, Harfe.

**12.00 (Basel)**

**Das grosse Imperial-  
Unterhaltungsorchester spielt.**  
Leitung: Franz Koschat (P.).

1. Franz Lehar: Ouverture zu «Das Land des Lächelns».
2. Ernst Fischer: Südlich der Alpen.

Suite in vier Sätzen: In einer  
Hafenstadt - Terrasse am Meer  
(Serenade) - Blumen-Corso (Wal-  
zer) - Tarantella.

**12.29 (Neuenburg) Zeitzeichen.**

**12.30 Nachrichten.**

**12.40 (Basel)**

**Opernkonzert (P.).**

Ausschnitte aus  
«Der Rosenkavalier»  
von Richard Strauss.

Ausführende:

Leonie Rysanek, Elisabeth Grüm-  
mer, Erika Köth, Sieglinde Wag-  
ner. Josef Traxel, Gustav Neidlin-  
ger; die Berliner Philharmoniker;  
Leitung: Wilhelm Schüchter.

Zur Sendung um 16.30 Uhr:



Der Pianist Richard Glas spielt  
Werke von Haydn, Mendelssohn

1. a) Mir ist die Ehre widerfahren. Ueberreichung d. silbernen Rose; b) Da lieg' ich. Szene des Ochs von Lerchenau.
2. a) Di rigori armato. Arie des Sängers; b) Hab' mirs gelobt. Ist ein Traum, kann nicht wirklich sein. Terzett, Duett und Finale.

**13.15 Lass dir Zeit  
und lebe länger!**

**13.20 Meister ihres Faches (P.).**  
Joseph Szigeti, Violine;  
Milton Katims, Viola;  
Paul Tortelier, Violoncello;  
Myra Hess, Klavier.

Johannes Brahms: Klavierquartett  
Nr. 3, c-moll, op. 60:  
Allegro ma non troppo - Scherzo -  
Andante - Finale (Allegro)  
(Aufnahme vom Casals-Festival  
in Prades 1952).

**14.00 Briefe an Hermann Hesse  
von Emmy Ball-Hennings.**

**14.29 Sprechende Uhr.**

**14.30 Schluss.**

**15.50 (Basel)  
Deutsch für Ungaren.**

**15.59 (Neuenburg) Zeitzeichen.**

**16.00 (Basel)  
Eddie Brunner  
bittet zum Tanz.**

- 16.30 Klaviermusik,**  
gespielt von Richard Glas.
1. Haydn: Variationen in f-moll.
  2. Mendelssohn: Präludium und Fuge in e-moll, op. 35, Nr. 1.
  3. Brahms: Scherzo, op. 5, in es-moll.

**17.00 Lieder von Otto Schnyder  
nach Gedichten  
von Josef Reinhardt.**

Ausführende:  
Josy Berlinger, Sopran;  
Hans Vogt, Klavier.

1. a) I möcht, i möcht singe; b) D'Liebli.
2. a) Trüeb Wätter; b) D'r Wächter Moon.
3. a) Weggeleite; b) Mir zwei.
4. Vergässe.

**17.15 Autoren unserer Zeit.  
Heute: Ernst Kreuder.**

1. Ein Interview mit dem Autor.
2. Ernst Kreuder liest eine Episode aus seinem Roman «Herein ohne anzuklopfen».

**17.45 Anton Reicha:  
Quintett D-dur, op. 91, Nr. 3,  
für Blasinstrumente.**

Lento/Allegro assai - Adagio -  
Scherzo - Allegretto  
(Das französische Bläserquintett:  
Jean-Pierre Rampal, Flöte; Jac-  
ques Lancelot, Klarinette; Pierre  
Pierlot, Oboe; Gilbert Coursier,  
Horn; Paul Hongne, Fagott; P.).

**18.05 Die Woche  
der leichten Musik 1956.**

Ausschnitte aus dem Konzert vom  
24. Oktober in Stuttgart.

Zur Sendung um 17.00 Uhr:



Josy Berlinger, Sopran, singt Lieder  
von Otto Schnyder nach Gedichten

**18.30**  
Sendung für Fortbildungsschulen:  
Leben im Staat.

**Prozess oder Vergleich?  
Eine Hörfolge v. Bolo Mäeglin,  
Binningen.**

Spilleitung: James Meyer.

**19.00 Volksmusik aus aller Welt.  
Lieder aus Sizilien.**

Es singt der  
«Coro della Conca d'Oro»;  
Leitung: Carmelo Giacchino.

**19.20 Mitteilungen. Progr'vorschau.**

**19.30 Nachrichten. Anschliessend:  
(Basel) Echo der Zeit.**

**20.00 «Bilder aus dem Sauter-  
Finegan-Land».**

Ein musikalisches Reise-Tage-  
buch des Orch. Sauter Finegan.  
Erzähler: Andy Roberts.

Ueberlandstrasse - Schneefall in  
Vermont - Stahlstädte von Penn-  
sylvania und Ohio - Fata Morgana  
- Festtag in den Ozarks - Prärie-  
nacht (P.).

**20.15**  
Uebertragung aus dem Musiksaal:  
**Sinfoniekonzert  
der Allgemeinen  
Musikgesellschaft Basel.**

Ausführende:  
Verstärktes Orchester der Basler  
Orchester-Gesellschaft.  
Leitung:

**Sir John Barbirolli.**

1. John Barbirolli: An Elizabeth-  
than Suite.
2. Ludwig van Beethoven: Sin-  
fonie Nr. 8, F-dur, op. 93:  
Allegro vivace e con brio - Alle-  
gretto scherzando - Tempo di  
Menuetto - Allegro vivace.

Aus Englands Musikgeschichte.  
Pausenplauderei v. Dr. Hans Oesch.

3. Gabriel Fauré: Suite aus  
«Pelléas et Mélisande».
4. Edward Elgar: Enigma-  
Variationen.

**UKW-Programm**

UKW-Kanäle:  
40 (99 MHz) - 35 (97,5 MHz) - 27 (95,1 MHz)  
Bis 20.00 wie Beromünster.

**20.00 (Basel)**

**Wien - Kopenhagen - London.**

Ein klingendes Dreieck  
mit der Hoch- und Deutschmeister-  
Kapelle (Leitg.: Julius Herrmann),  
dem Unterhaltungschor von Radio  
Kopenhagen (Leitg.: Svend Saaby)  
u. dem Orchester des 6. britischen  
Tankregimentes (Leitung: Captain  
T. Davies).

1. Jurek: Deutschmeister-Marsch.
2. Drei dänische Volkslieder.
3. a) Seibert: Three jolly sailo-  
men; b) Hammer: Souvenirs de  
France.
4. Zwei finnische Volkslieder.
5. a) Herrmann: Wiener Bilderbo-  
gen; b) Ertl: Hoch- u. Deutsch-  
meister-Marsch.
6. Drei schwedische Volkslieder.
7. a) Adams: The wren in the po-  
plars; b) Holzmann: Blaze away.

**Im Kaffeehaus.**

Ein Herr zum andern: «Ich glaube, wir  
sind uns in diesem Kaffeehaus schon vori-  
ges Jahr begegnet».  
Der andere: «Und Sie erkennen mich wie-  
der?»  
Der erste: «Sie nicht, aber Ihren Regen-  
schirm».  
Der andere: «Meinen Regenschirm? Den  
habe ich voriges Jahr noch nicht gehabt».  
Der erste: «Nein, damals hatte ich ihn».

Der neue Angestellte in der Apotheke fragt  
seinen Chef: «Was ist in dieser Flasche?»  
Darüber belehrt ihn der Apotheker: «Das  
gibt man, wenn das Rezept unleserlich ist.»

Aus «Gestohlen bei...», Von Anekdoten,  
Bonmots, allerlei Spielen und gar keinem  
Ernst» von N. O. Scarpi, erschienen im  
Classen Verlag, Zürich/Stuttgart.

**20.50**

**«Die Tochter  
des Brunnenmachers»  
(La fille du puisatier)  
von Marcel Pagnol.**

Bearbeitung und Spilleitung  
Werner Hausmann.

Personen:

Pascal Amoretti, der Brunnenma-  
cher; Leopold Biberti.

Seine Kinder:

Patricia, 18 Jahre: Heidi Ha-  
mann.

Amanda, 16 Jahre: Käthie  
Stettler.

Marie, 12 Jahre: Gertrud W-  
denberg.

Leonore, 8 Jahre: Bettina  
Zinder.

Isabella, 6 Jahre: Marianne  
Schnebel.

Roberte, 4 Jahre: Gisela S-  
mann.

Féliepe, Gehilfe d. Brunnenma-  
cher Robert Tessen.

Herr Mazel, Inhaber des Baza-  
r Heinrich Trimbür.

Frau Mazel: Helli Stehle.

Jacques, ihr Sohn: Rudolf Str-

Tante Nathalie: Emma Muraue

Hubert: Rudolf Frank.

Kellner: Willy Buser.

Ab 22.15 wie Beromünster.

**22.15 Nachrichten. Sprechende U**

**22.20 (Basel)**

**Theater der Gegenwart.**

Orientierung über  
zeitgenössische Dramatik  
(mit szenischen Beispielen)

**Dr. Alfred H. Unger, London**

Dylan Thomas: «Under Milk W-  
John Osborne»

«Look back in anger».

**Klaus Colberg, München;**

Enid Bagnold: «Der Kreidegart-  
Pierre Burki: «Träumereien  
u. a. m.

Leitung: Fritz Ritter.

**23.15 Emissionsschluss.**

Anschl. Morsekurs (bis 23.45 U

**KURZWELLEN** unter der **LUP**  
der

Spaniens Kurzwellensendungen.

**1. Europadienst.**

17.30-21.00 über 42.25, 32.04 und  
m (7100, 9363, 9695 kHz) in oste-  
päischen Sprachen.

21.20-23.00 über 48.94 und 42.25 m  
und 7100 kHz): 21.20 Englisch (1  
über 32.04 m); 21.50 Französisch  
22.20 Deutsch; 22.40 Italienisch

**2. Ueberseedienste**

12.00-12.45 über 32.04, 30.94 u. 25  
für die Philippinen (Spani-  
12.45-13.15 über 25.39 u. 19.46 r  
China (Chinesisch).

14.30-14.45 über 25.39 m für die  
narischen Inseln (Spanisch).

15.30-16.00 und 16.45-17.15 über  
bzw. 19.19 m für die arabis-  
Länder (Arabisch).

23.15-0.55 über 48.94, 32.04 u. 30  
für Südamerika: 23.15 Port  
sisch; 23.45 Spanisch.

1.00-4.00 über 48.94, 32.04 u. 30  
für Zentralamerika (Spanisch)

4.00-4.45, 5.00-5.45 und 6.00-6.45  
48.94 und 32.04 m für Nordam-  
(Englisch).

Zur Sendung um 22.20 Uhr



Dr. Alfred H. Unger, Dramat  
Uebersetzer und Bearbeiter  
lischer Bühnenwerke.